



## BIGUMA<sup>®</sup> - BAND

Polymermodifiziertes anschmelzbares Bitumen-Fugenband gem. TL Fug–StB 01



### Anwendung:

BIGUMA<sup>®</sup> - BAND ist ein anschmelzbares Fugenband gemäß TL Fug – StB 01. BIGUMA<sup>®</sup> - BAND wird eingesetzt zur Abdichtung von Anschlüssen im Asphaltstraßenbau wie sie bei Neubau, bei Erhaltungsmaßnahmen und bei Aufgrabungen vorkommen. Die hohe Bewegungsaufnahme von BIGUMA<sup>®</sup> - BAND erlaubt die Verbindung der Anschlüsse zwischen Einbaubahnen auch mit unterschiedlichen Mischguteigenschaften, an Einbauten und an Beton.

### Merkmale:

BIGUMA<sup>®</sup> - BAND ist ein maschinell hergestelltes, rechteckig vorgeformtes, thermoplastisches Bandprofil auf Basis von polymermodifizierten Bitumen.

BIGUMA<sup>®</sup> - BAND bzw. die mit dem Band hergestellten Anschlüsse zeichnen sich durch folgende Merkmale aus:

- maßgenauer rechteckiger Querschnitt
- leichte Verarbeitbarkeit
- gute Gebrauchseigenschaften durch Modifizierung mit Polymeren
- hohe Alterungsbeständigkeit des Anschlusses
- resistent gegen wässrige Lösungen, Salze, verdünnte Säuren u.a.

### Verarbeitungshinweise:

Vor dem Verlegen des Fugenbandes ist die Fugenflanke mit COLZUMIX<sup>®</sup> - VFB vorzustreichen. BIGUMA<sup>®</sup> - BAND sollte unmittelbar auf dem trockenen, d.h. wischfesten Voranstrich aufgebracht werden.

BIGUMA<sup>®</sup> - BAND wird nach der Entnahme aus dem Karton mit der Trennpapierseite nach oben entlang der Kante ausgelegt. Anschließend wird das Trennpapier entfernt und das Fugenband unter Wärmezufuhr, z.B. durch einen Gasbrenner, einseitig angeschmolzen und an die vorbereitete Fugenflanke vollflächig festhaftend angedrückt. Dies kann mit einer Verlegehilfe oder manuell z.B. mit einem Spachtel geschehen. Durch den späteren Kontakt mit dem heißen Mischgut erfolgt das Anschmelzen des Fugenbandes und die nachhaltige Verbindung der Anschlussflanken. Das bereits verlegte Fugenband muss gegen Überfahren durch Baustellenverkehr geschützt werden.

### Anforderungen an den Untergrund:

Die Flankenflächen der Asphaltsschichten (Fräskanten, geschnittene Kanten, angewalzte Flanken etc.) müssen trocken, sauber, frostfrei sowie öl- und fettfrei sein. Lose Bestandteile sind zu entfernen. Feuchte Flanken können durch den Einsatz von Heißluft getrocknet werden.

Die Nahtflanken müssen eine gleichmäßig gute Verdichtung und Oberflächenbeschaffenheit aufweisen. Dies kann durch entsprechende Maßnahmen beim Mischguteinbau gewährleistet werden.

### Witterung:

Die Verarbeitung darf nur bei trockener Witterung und einer Oberflächentemperatur von mind. 5 C erfolgen. Bei niedrigeren Temperaturen sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich wie z.B. Anwärmen der Fugenflanke mittels Flamme.



## Materialverbrauch:

### Empfohlene Bandhöhe und Banddicke

Bei Walzasphalt: Dicke der Schicht plus 5 mm  
Bei Gussasphalt mit Abstreusplitt: Dicke der Schicht  
Bei Gussasphalt ohne Abstreusplitt: Dicke der Schicht minus 5 mm  
Es wird eine mindest Banddicke von 10 mm empfohlen  
Der Verbrauch von COLZUMIX® - VFB liegt bei ca. 0,03 l/m pro cm Deckenstärke.

## Lagerung:

Kühl und trocken!  
Maximale Stapelhöhe 4 Kartons liegend übereinander.  
Haltbarkeit mindestens 12 Monate, unter den oben genannten Bedingungen.

## Lieferform:

Im Karton, aufgerollt auf silikonisiertem Papier mit 20 - 30 kg bzw. 30 - 105 m je nach Bandabmessung.  
Die einzelnen Lagen sind durch Trennpappe getrennt.  
Es sind alle gängigen Abmessungen (Breite/ Höhe) lieferbar.

## Reinigungsmittel:

Geräte: Benzine oder gebräuchliche Lösemittel;  
Bei Hautkontakt: Handwaschpaste.

## Maßgebende Vorschriften:

Bei der Herstellung von Anschlüssen bzw. Instandhaltungsarbeiten sind u.a. folgenden Vorschriften zu beachten:

- ZTV Fug – StB 01
- ZTVA – StB 97
- ZTV – BEA StB 03
- ZTV – Asphalt StB 01
- M SNAR

## Technische Daten:

Bitumen: Polymermodifiziertes Bitumen  
Erweichungspunkt R u. K  
des Festkörpers (DIN EN 1427): > 90 °C  
Konuspenetration (BS 2499-3): ca. 30 1/10 mm  
Rückstellverhalten(BS 2499-3): ca. 24 %  
Kaltbiegeverhalten bei 0 °C (DIN 52123): Keine Risse beim Biegen  
Dehn- und Haftvermögen  
bei -10 °C (SNV 671 920): > 10 %